

profaro



Jahresbericht 2008  
Pensionskasse Profaro



# Jahresbericht 2008

Das vergangene Jahr war geprägt von den massiven Kursverlusten an den Kapitalmärkten und der weltweiten wirtschaftlichen Abschwächung. Auch unsere Pensionskasse hat unter der Finanzkrise gelitten, was sich negativ auf das Jahresergebnis 2008 ausgewirkt hat. Für das letzte Jahr muss eine negative Performance von minus 12,2% ausgewiesen werden. Der für die Kasse massgebende Vergleichsindex lag 2008 bei minus 17,5%. Infolge der Rückschläge an den Finanzmärkten mussten die bestehenden Wertschwankungsreserven beinahe vollständig aufgelöst werden. Der Deckungsgrad der Pensionskasse liegt per Ende 2008 bei knapp über 100%.

Trotz der angespannten Lage an den Finanzmärkten hat der Stiftungsrat der Pensionskasse daran festgehalten, die Verzinsung der Altersguthaben für das Jahr 2008 beim offiziellen BVG-Zinssatz von 2,75% zu belassen. Für das laufende Jahr wird jedoch der Zinssatz auf 1% reduziert und liegt somit tiefer als der BVG-Zinssatz von 2%. Die Einhaltung der BVG-Mindestbestimmungen wird aber auf jeden Fall garantiert. Unter Berücksichtigung des weiteren Börsenverlaufs wird erst Ende Jahr über eine allfällige höhere Verzinsung entschieden.

Im Weiteren hat der Stiftungsrat auf Anfang 2009 das überarbeitete Vorsorgereglement in Kraft gesetzt. Dabei werden die Versicherungsleistungen neu in einem separaten Vorsorgeplan mit den angeschlossenen Firmen festgehalten. Zudem erhalten die Versicherten die Möglichkeit, bei Pensionierung das gesamte Altersguthaben in Kapitalform zu beziehen. Auf der anderen Seite wird der Rentenumwandlungssatz unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen bis im Jahre 2012 schrittweise auf 6,6% im Alter 65 gesenkt.

Die Risikorechnung hat 2008 erneut mit einem Überschuss abgeschlossen. Dabei ist die Anzahl neuer Rentenfälle im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Hingegen musste die Rückstellung für pendente Krankenfälle entsprechend erhöht werden.

Im letzten Jahr haben zahlreiche Firmen Interesse an unserer Pensionskasse bekundet, sodass diverse Offerten für einen Neuanschluss erstellt werden konnten. Auf Ende 2008 konnte mit zwei Firmen aus dem Dienstleistungsbereich der Anschlussvertrag mit unserer Kasse abgeschlossen werden. Wir sind zuversichtlich, dass sich weitere Firmen für unsere Kasse entscheiden und dadurch für ein nachhaltiges Wachstum der Pensionskasse Profaro sorgen werden.

Pensionskasse Profaro  
Menziken, 27. 4. 2009



Eva Hilfiker  
Präsidentin Stiftungsrat



Peter Disler  
Geschäftsführer

## Profaro auf einen Blick

KENNZAHLEN	2008	Vorjahr
Bilanzsumme in CHF	281,1 Mio.	347,4 Mio.
Performance der Vermögensanlagen	- 12,2%	+ 5,9%
Deckungsgrad	100,1%	116,4%
Wertschwankungsreserven in CHF	0,2 Mio.	48,8 Mio.
Angeschlossene Firmen	9	8
Anzahl Destinatäre	2 054	2 223
Spar- und Risikobeiträge in CHF	11,2 Mio.	10,9 Mio.
Risikoverlauf in CHF	+ 0,9 Mio.	+ 0,2 Mio.
Verzinsung Altersguthaben Versicherte	2,75%	3,00%
Technischer Zinssatz	3,50%	3,50%
Verwaltungskosten je Destinatär in CHF	267,70	256,20

# Bilanz

<b>AKTIVEN</b>	<b>31. 12. 2008</b>	<b>31. 12. 2007</b>
<b>Vermögensanlagen</b>	CHF	CHF
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	51 243 392	44 904 372
Forderungen	1 103 222	900 833
Hypothekendarlehen	6 450 533	7 366 500
Obligationen	92 105 592	109 660 327
Aktien	84 075 253	128 838 197
Anteile an Anlagestiftungen und -fonds	7 879 860	9 117 540
Alternative Anlagen	20 020 591	20 700 000
Immobilien	18 217 516	25 903 033
	281 095 959	347 390 802
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	0	8 836
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>281 095 959</b>	<b>347 399 638</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>31. 12. 2008</b>	<b>31. 12. 2007</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	CHF	CHF
Freizügigkeitsleistungen	403 760	244 101
Sicherheitsfonds	75 000	75 000
Andere Verbindlichkeiten	0	623
	478 760	319 724
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	1 118 200	302 614
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	45 871	833 933
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		
Vorsorgekapital aktive Versicherte	91 344 540	103 157 531
Vorsorgekapital Rentner	176 275 814	181 989 060
Rückstellung für erhöhte Lebenserwartung	2 638 093	1 814 933
Rückstellung für Umwandlungssatz	1 992 000	3 644 000
Rückstellung für Übergangrenten	1 481 923	2 227 109
Risikoschwankungsreserven	4 100 000	3 900 000
Rückstellung für pendente Invaliditätsfälle	1 333 155	312 924
	279 165 525	297 045 557
<b>Wertschwankungsreserve</b>	237 603	48 847 810
<b>Stiftungskapital (ursprüngliches Stiftungskapital)</b>	50 000	50 000
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>281 095 959</b>	<b>347 399 638</b>

# Betriebsrechnung

	2008	2007
	CHF	CHF
<b>Ordentliche Beiträge</b>		
Beiträge Arbeitnehmer	3 580 440	3 487 431
Beiträge Arbeitgeber	4 068 399	3 960 772
Risikobeiträge Arbeitnehmer	1 319 093	1 295 320
Risikobeiträge Arbeitgeber	1 465 482	1 437 285
Beiträge Kranke, Invalide und vorzeitig Pensionierte	760 514	731 308
	11 193 928	10 912 116
<b>Übrige Beiträge und Einlagen</b>		
Einlagen Arbeitgeber-Beitragsreserven	40 000	70 000
	40 000	70 000
<b>Eintrittsleistungen</b>		
Freizügigkeitseinlagen	4 985 979	4 291 533
Freiwillige Einkäufe	120 001	375 000
Einzahlungen WEF-Vorbezüge	130 000	76 500
	5 235 980	4 743 033
<b>ZUFLUSS aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>	<b>16 469 908</b>	<b>15 725 149</b>

	2008	2007
	CHF	CHF
<b>Reglementarische Leistungen</b>		
Rentenleistungen	- 16 311 797	- 16 492 540
Beiträge Kranke, Invalide/vorzeitig Pensionierte	- 760 514	- 731 308
Übergangsrenten	- 745 186	- 1 032 111
Kapitalleistungen bei Pensionierung	- 1 414 219	- 235 000
	- 19 231 716	- 18 490 959
<b>Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>- 828 062</b>	<b>- 64 291</b>
<b>Austrittsleistungen</b>		
Freizügigkeitsleistungen	- 20 497 174	- 7 882 668
Vorbezüge WEF/Scheidung	- 1 624 896	- 1 265 668
	- 22 122 070	- 9 148 336
<b>ABFLUSS für Leistungen und Vorbezüge</b>	<b>- 42 181 848</b>	<b>- 27 703 586</b>

	2008	2007
<b>Veränderung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>	CHF	CHF
Veränderung Vorsorgekapital aktive Versicherte	11 812 991	-3 414 409
Veränderung Deckungskapital Rentner	5 713 246	-2 437 646
Veränderung Arbeitgeber-Beitragsreserven	788 062	-5 709
Auflösung Rückstellung Umwandlungssatz	1 652 000	0
Auflösung Rückstellung Übergangsrenten	745 186	1 032 111
Auflösung Rückstellung Risikoschwankungen	0	600 000
Auflösung Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	0	7 000 000
Bildung Rückstellung für erhöhte Lebenserwartung	-823 160	-919 475
Bildung Rückstellung für Umwandlungssatz	0	-2 518 000
Bildung Rückstellung für Risikoschwankungen	-200 000	0
Bildung Rückstellung für pendente Invaliditätsfälle	-1 020 231	-11 775
	18 668 094	-674 903
<b>Versicherungsaufwand</b>		
Versicherungsprämien Stop-Loss-Versicherung	-81 038	-72 267
Beiträge an Sicherheitsfonds	-74 918	-98 801
	-155 956	-171 068
<b>ERGEBNIS sonstiger Versicherungsteil</b>	<b>18 512 138</b>	<b>-845 971</b>
<b>NETTO-ERGEBNIS aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-7 199 802</b>	<b>-12 824 408</b>

	2008	2007
<b>NETTO-ERGEBNIS aus Vermögensanlage</b>	CHF	CHF
Erfolg Bankkonten/Wertschriften	-43 462 727	22 130 497
Hypothekenerfolg	225 981	227 415
Immobilienenerfolg	760 041	1 252 337
Nettogewinn aus Verkauf Liegenschaften	1 532 905	0
Wertveränderung Immobilien	90 000	-265 000
Zins Arbeitgeber-Beitragsreserven	0	-19 893
	<b>-40 853 800</b>	<b>23 325 356</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>-6 751</b>	<b>-2 279</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-549 854</b>	<b>-569 444</b>
<b>AUFWAND-/ERTRAGSÜBERSCHUSS vor Veränderung Wertschwankungsreserve</b>	<b>-48 610 207</b>	<b>9 929 225</b>
<b>Veränderung Wertschwankungsreserve</b>		
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	48 610 207	-9 929 225
<b>ERTRAGSÜBERSCHUSS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





Freuen Sie sich auf sich

# Anhang

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse Profaro ist eine Stiftung im Sinne des Artikels 80 ff. ZGB mit Sitz in Menziken.

Die Stiftung bezweckt die Durchführung der obligatorischen beruflichen Vorsorge für die Arbeitnehmer und deren Angehörigen der ihr angeschlossenen Firmen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, des Todes und der Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Registernummer AG 0159 eingetragen. Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

### 1.3 Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente wurden durch den Stiftungsrat und/oder die Aufsichtsbehörde genehmigt:

Stiftungsurkunde: 15.11.2007  
Vorsorgereglement: 22.10.2008  
Reglement Teil- oder Gesamtliquidation: 20.9.2006  
Organisationsreglement: 9.5.2007  
Anlagereglement: 3.4.2008  
Reglement Hypothekaranlagen: 22.10.2008  
Rückstellungsreglement: 18.4.2007

### 1.4 Führungsorgan/Zeichnungsberechtigung

#### Stiftungsrat (Amtsdauer 2008 bis 2010)

##### Arbeitgebervertreter

Injecta AG	Eva Hilfiker	Präsidentin */**
Alu Menziken Extrusion AG	Thomas Bisang	Mitglied*
AMG – Alu Metall Guss AG	Andreas von Arb	Mitglied**
Almatec AG	Claudia Ulrich	Mitglied
Alu Menziken Holding AG	Anton Meier	Mitglied**
Metall Service Menziken AG	Roland Wipf	Mitglied (bis 31.12.08)

##### Arbeitnehmervertreter

Injecta AG	Luigi Bardi	Mitglied*
Alu Menziken Extrusion AG	Viktor Haller	Mitglied
AMG – Alu Metall Guss AG	Walter Fischer	Mitglied
Almatec AG	Toni Limacher	Mitglied
Alu Menziken Holding AG	vakant	Mitglied
Metall Service Menziken AG	Daniel Mebold	Mitglied*/** (bis 31.12.08)

#### Geschäftsführung/Wertschriftenverwaltung

Geschäftsführer und Wertschriftenverwalter	Peter Disler
---	--------------

\* Mitglied des Vorstandes \*\* Mitglied der Anlagekommission

Die Mitglieder des Vorstandes und der Anlagekommission sowie der Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien.

## 1.5 Experten, Kontrollstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte:

Martin B. Dettwiler, pk.vista AG, Muttenz

Kontrollstelle:

Stephan Krüttli (leitender Revisor), BDO Visura, Aarau

Berater Vermögensanlagen:

Felix Kottmann, Kottmann Advisory AG, Zürich

Aufsichtsbehörde:

Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht, Aarau

## 1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

- Alu Menziken Management AG, Menziken
- Alu Menziken Extrusion AG, Menziken
- Almatec AG, Schüpfheim
- AMG – Alu Metall Guss AG, Gontenschwil
- Injecta AG, Teufenthal
- AMG Turgi AG, Turgi
- Aprendis GmbH, Menziken
- Entrepreneur Partners AG, Zürich
- Areca Investment Management AG, Zürich

## 2 Aktive Versicherte und Rentner

### 2.1 Aktive Versicherte

	2008	Vorjahr	Veränderung
<b>Anfangsbestand 1.1.</b>	<b>1 109</b>	<b>1 064</b>	<b>+ 45</b>
Eintritte	145	199	- 54
Austritte	- 270	- 141	- 129
Pensionierungen	- 20	- 11	- 9
Todesfälle	0	- 2	+ 2
<b>Endbestand 31.12.</b>	<b>964</b>	<b>1 109</b>	<b>- 145</b>

### 2.2 Rentenbezüger

	2008	Vorjahr	Veränderung
Altersrenten	602	620	- 18
Invalidenrenten	106	104	+ 2
Kinderrenten	44	53	- 9
Ehegattenrenten	338	337	+ 1
<b>Total Rentenbezüger</b>	<b>1 090</b>	<b>1 114</b>	<b>- 24</b>

### 3 Umsetzung des Stiftungszwecks

#### 3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der Stiftung sind im Reglement und im Vorsorgeplan der angeschlossenen Firmen im Detail umschrieben. Nachfolgend ist die Übersicht der Leistungen aufgeführt:

##### Bei Erreichen des Rücktrittsalters

- Lebenslange Altersrente
- Pensionierten-Kinderrente
- Kapitalabfindung

##### Vor Erreichen des Rücktrittsalters im Todesfall

- Ehegattenrente
- Waisenrente

##### Bei Erwerbsunfähigkeit (Invalidität)

- Invalidenrente
- Invaliden-Kinderrente
- Befreiung von der Beitragszahlung

##### Ergänzende Kadervorsorge (vollständig rückversichert)

#### 3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Pensionskasse ist nach dem Beitragsprimat finanziert. Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Spar- und Risikobeiträgen. Der versicherte Lohn entspricht grundsätzlich dem AHV-Lohn abzüglich des Koordinationsabzugs gemäss Vorsorgeplan. Die Beiträge berechnen sich in % des versicherten Lohnes und werden durch die Arbeitnehmer und die Arbeitgeber gemäss Vorsorgeplan finanziert.

Beiträge für die Verwaltungskosten und den Sicherheitsfonds werden keine in Rechnung gestellt. Diese Aufwendungen werden jeweils direkt der laufenden Jahresrechnung belastet.

### 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

#### 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

#### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die konsequente Anwendung von aktuellen Werten (im Wesentlichen Marktwerte) für alle Vermögensanlagen. Wir verweisen auf das separate Anlagereglement.

Der aktuelle Wert von Immobilien und anderen Vermögensgegenständen ohne regelmässigen, öffentlichen Handel wird nach dem zu erwartenden Ertrag bzw. Geldfluss unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungszinssatzes für Wohnbauten ermittelt.

Auf fremde Währung lautende Aktiven und Passiven wurden zum Stichtagskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

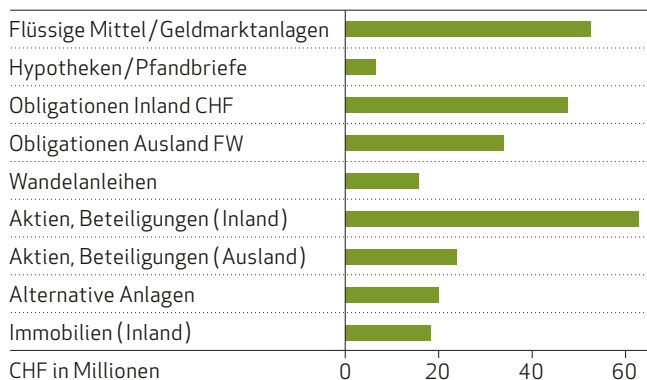
#### 4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

## 5 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

VERMÖGENSANLAGEN	31.12.08 in Millionen CHF	31.12.08 Ist-Anteil in % am Gesamtvermögen	Vorjahr in Millionen CHF	Vorjahr Ist-Anteil in % am Gesamtvermögen	Interne Bandbreiten in %	Begrenzungen gemäss BVV2 in %
Flüssige Mittel/Geldmarktanlagen	52,618	18,7	46,111	13,3	1-16	100
Hypotheken/Pfandbriefe (Inland)	6,450	2,3	7,367	2,1	0-5	75
Obligationen Inland CHF	47,670	17,0	47,264	13,6	12-22	100
Obligationen Ausland FW	33,824	12,0	43,671	12,6	8-16	20
Wandelanleihen	15,767	5,6	24,303	7,0	3-9	20
Aktien, Beteiligungen (Inland)	62,711	22,3	75,856	21,8	12-25	30
Aktien, Beteiligungen (Ausland)	23,818	8,5	56,225	16,2	5-15	25
Alternative Anlagen	20,021	7,1	20,700	5,9	4-22	
Immobilien (Inland)	18,217	6,5	25,903	7,5	3-10	50
<b>TOTAL BILANZSUMME</b>	<b>281,096</b>	<b>100,0</b>	<b>347,400</b>	<b>100,0</b>		

### Vermögensanlagen per 31.12.08



## 6 Weitere Informationen

Für detaillierte Auskünfte stehen die Stiftungsräte der Firmen sowie der Geschäftsführer der Pensionskasse gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zur Pensionskasse sind auch auf der Homepage unter [www.profaro.ch](http://www.profaro.ch) zu finden.

Pensionskasse Profaro  
Hauptstrasse 35 – 5737 Menziken  
T +41 (0)62 765 21 41 – F +41 (0)62 765 21 93  
info@profaro.ch – www.profaro.ch